

Nach Fackelzug geht's richtig los

Bergweihnacht steigt vom 5. bis 7. Dezember – Zehntel an Demenzcafé

Bad Nauheim (pm/bk). Ein großer Weihnachtsmarkt, der nicht von professionellen Anbietern gestaltet, sondern von Vereinen, Schulen und Kitas organisiert wird – das macht, zusammen mit der idyllischen Atmosphäre auf dem Johannisberg, den besonderen Reiz der Bad Nauheimer Bergweihnacht aus. Es geht einfach familiär zu. Der Großteil der Erlöse kommt der Jugend- oder Bildungsarbeit zugute, ein Zehntel wird an eine Institution weitergeleitet, die in der Region auf sozialem Gebiet tätig ist. In diesem Jahr profitiert das Demenzcafé Bad Nauheim davon. Wenn die Meteorologen Recht behalten sollten, wird das Wetter zur Bergweihnacht (5. bis 7. Dezember) fast optimal: Die Vorhersagen prognostizieren viel Sonnenschein und Temperaturen um die null Grad. Vielleicht kommt ja noch etwas Schnee dazu.

Eröffnet wird die Bergweihnacht am Freitag nächster Woche mit einem Fackellauf, der ab 17.30 Uhr von der Dankeskirche über die Parkstraße den Weinberg hinauf zum Johannisberg führt. Für die Teilnehmer stellen die Initiatoren der Bergweihnacht über 400 Fackeln zur Verfügung. Um 18 Uhr wird der Fackelzug auf dem »Bad Nauheimer Hausberg« eintreffen, wo die Bergweihnacht von Bürgermeister Armin Häuser, Dr. Johannes M. Peil (leitender Arzt der Sportklinik) und dem Nikolaus offiziell eröffnet wird. Das Motto des Budenzaubers lautet in diesem Jahr »Festliche Bergweihnacht«.

Ingrid Dickmann (galerie isi) gestaltet das Plakat- und Weihnachtskartenmotiv, welches das Thema eindrucksvoll und weihnachtlich zugleich kommuniziert. Von dem Original-Bild werden speziell für die Bergweihnacht Weihnachts- und Grußkarten gefertigt.

» Bergweihnacht-Programm

Freitag, 5. Dezember: 17.30 Uhr, Fackelzug Dankeskirche-Johannisberg, 18 Uhr offizielle Eröffnung; 18.30 Uhr, Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Mörlen; 20 Uhr, A-cappella-Chor Doqua.

Samstag, 6. Dezember: 15 Uhr Bläserklasse, Chor und Flötengruppe der Frauenwaldschule; 16 Uhr, Posaunengruppe der Musikschule Bad Nauheim; 16.30 Uhr, Nikolaus besucht den Johannisberg; 17.30 Uhr, Chor »HinGehört«; 18.30 Uhr, Squaredance mit den Salt Crystals Wetterau; 19.30 Uhr, Gitarrenorchester Bad Nauheim.

Sonntag, 7. Dezember: 13 Uhr, Trommler der Sophie-Scholl-Schule; 13.30 Uhr, Blechbläserensemble der Adolf-Reichwein-Schule; 14 Uhr, Auftritt der Ballettschule Schaubach; 15 Uhr, Nikolaus kommt auf den Johannisberg; 15.30 Uhr, Rock'n'Roll mit den »Lolly-Pops«.

(pm)



Ist immer von Kindern umringt: Der Nikolaus bei der Bergweihnacht.

(Foto: Archiv)

Sowohl in der Frauenwaldschule als auch in der St.-Lioba-Schule, in der Waldorfschule oder der Kindertagesstätte Am Hochwald haben die Vorbereitung auf die Bergweihnacht vor Wochen begonnen. Hier wird fleißig gebastelt, gezimert und gehobelt. Ob historische Weihnachtsfiguren, Baumschmuck, Nisthilfen, handbemalte Weihnachtskeramik oder selbst gebackene Plätzchen – die stillen Helfer der Bergweihnacht sind seit Mitte Oktober im vollen Einsatz.

Geöffnet ist die Bergweihnacht am Freitag von 18 bis 22 Uhr, am Samstag von 13 bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Ein kostenfreier Bus-Shuttle (Terrassenstraße-Johannisberg) wird den Besuchern an allen drei Tagen angeboten. Immer präsent ist der Nikolaus.

Zehn Prozent des Gesamterlöses geht traditionell an eine Institution, die auf sozialem Gebiet aktiv ist. In den letzten Jahren wurden fast 15000 Euro verteilt. 2013 ging der Bergweihnachtzehntel an die Johannes-Vater-Schule in Friedberg für Kinder und Jugendliche mit einer Hörschädigung. In diesem Jahr haben die Organisatoren das Demenzcafé in Bad Nauheim ausgesucht, ein Angebot zur Entlastung pflegender Angehöriger. Es handelt sich um eine Initiative des Freiwilligenzentrums – aktiv für Bad Nauheim. In Deutschland gibt es schätzungsweise

über eine Million Menschen mit einer Demenzerkrankung, erklärt Projektleiterin Heidi Lang. Bis 2030 wird mit einer Verdoppelung der Zahl gerechnet. Das Demenzcafé kümmert sich sowohl um die Erkrankten als auch um die betreuenden Angehörigen.

Das musikalische Rahmenprogramm auf dem Johannisberg wird wieder ein besonderes Hör-Erlebnis sein. Den Auftakt bildet das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Mörlen (siehe weiteren Artikel).

Zufahrtsstraße gesperrt

Die Veranstalter hoffen auf ein vorweihnachtliches Verkehrsverhalten der Besucher, die den Johannisberg nicht mit dem Auto ansteuern sollten. Der Höhenweg und das Café Johannisberg können während der Bergweihnacht nicht aus Richtung Ober-Mörlen angefahren werden. Hier gilt die Einbahnstraßenregelung. Der Verkehr aus Ober-Mörlen wird am Flugplatz vorbei Richtung Waldstadion umgeleitet. Die Straße zum Johannisberg wird ab dem Abzweig nach Ober-Mörlen (unterhalb Weberhütte) für nahezu jeglichen Verkehr gesperrt, nur Busse, Taxis und Autos mit Schwerbeschädigten dürfen passieren. Es wird empfohlen, zu Fuß zu gehen oder den Shuttle-Bus zu benutzen.

Wieder einmal Umleitungen

Marktplatz ist wegen Bauarbeiten vom 1. bis 5. Dezember gesperrt

Bad Nauheim (pm/bk). Die Einmündung der Haupt- in die Kurstraße wird heute wieder geöffnet. Am Montag kommt es sofort

tungsstrecken: Die Haltestellen in der Parkstraße (Nordseite), am Aliceplatz, Rathaus und in der Mittelstraße werden aufgehoben.

feld-, Schnurstraße, Burgpforte und Friedrichstraße zur Haltestelle Rathaus. In Richtung Usa-Wellenbad geht es von der Halte-